

Gallizismen sind Wörter französischer Herkunft, die in der deutschen Sprache benutzt werden, wie z.B. Saison, Savoir-vivre oder Soirée.

Scherzhafterweise nennt man eine Sprache, die mit Gallizismen durchsetzt ist, Freutsch, analog zu Denglisch.

Gourmand Fin de siècle Fond Haute Couture Haute Cuisine Hommage Hors d'Oeuvre Jalousie Laisser-faire L'art pour l'art Liaison Livrée Maisonette Misere noblesse oblige Nonchalance Nouvelle Cuisine par excellence passé Patrouille Pendant Perron peu à peu Plafond Police Portemonnaie Potpourri Protégé Rouge Sabotage Soufflé Trottoir vis-à-vis Voilà!

... Voilà!

Siehe da!

.....

Epoche gegen Ende des 19. Jahrhunderts

.....

Zusammenstellung verschiedener Musikstücke

.....

Liebesverhältnis

.....

uniformartige Bekleidung eines Dieners

.....

Vielesser (nicht zu verwechseln mit Gourmet = Feinschmecker)

.....

absichtliche Störung des Produktionsablaufs

.....

ergänzendes Gegenstück, Entsprechung

.....

richtungsweisende Mode bedeutender Modeschöpfer

.....

Kochkunst für den gehobnen Anspruch

.....

Geldbeutel

.....

Auflauf

.....

gegenüber

.....

Rücksitz im Auto

.....

Huldigung

.....

Vorspeise

.....

Schützling, den man fördert

.....

Rollladen

.....

Treibenlassen

.....

Kunst als Selbstzweck

.....

zweistöckige Wohnung

.....

Elend, Notlage

.....

Adel verpflichtet

.....

Leichtigkeit, Ungezwungenheit

.....

moderne Art der Kochkunst

.....

im wahrsten Sinne des Wortes

.....

vorbei, nicht mehr interessant

.....

Spähtrupp, Streife

.....

Gehsteig

.....

Bahnsteig, Plattform

.....

nach und nach

.....

Zimmerdecke, Ende

.....

Urkunde über einen Versicherungsvertrag

.....

rote Schminke für die Wangen

.....

